

www.endlich-durchblick.de

www.schnell-durchblicken.de

*Wolken schieben ...
... bringt Durchblick*

*Thema: Das "Epische Theater"
Schnell durchblicken in 5 Schritten*

Tipps: Doku, Pause und u Support

Schritt 1:

S. 1

"Episches Theater" - ein Widerspruch in sich

Brechts "Episches Theater"

= zerstört die Grenzen zwischen den Gattungen der Literatur

"episch" = erzählend, alles durch Erzähler vermittelt
(auch kommentiert!)

"dramatisch" = auf der Bühne durch Schauspiel
präsentiert = ohne Kommentar u.ä.

Schritt 2:

Warum versuchte Brecht, das Theater zu revolutionieren?

Warum?

Von Aristoteles bis Schiller: Theater soll die Menschen
berühren → Einfühlung
→ innerer, moralischer
Verwandlung

Brecht will
kritischen, nachdenklichen
Zuschauer
Mittel: Verfremdung

Bühnengeschehen
z.B. Kommentare

"Der Zuschauer des dramatischen Theaters sagt: Ja, das habe ich auch schon gefühlt. - So bin ich. - Das ist nur natürlich. - Das wird immer so sein. - Das Leid dieses Menschen erschüttert mich, weil es keinen Ausweg für ihn gibt. - Das ist große Kunst: das ist alles selbstverständlich. - Ich weine mit den Weinenden, ich lache mit den Lachenden.

Der Zuschauer des epischen Theaters sagt: Das hätte ich nicht gedacht. - So darf man es nicht machen. - Das ist höchst auffällig, fast nicht zu glauben. - Das muss aufhören. - Das Leid dieses Menschen erschüttert mich, weil es doch einen Ausweg für ihn gäbe. - Das ist große Kunst: da ist nichts selbstverständlich. - Ich lache über den Weinenden, ich weine über die Lachenden."

Brecht, Über eine nichtaristotelische Dramatik, in: ders., Schriften zum Theater 3, Frankfurt/M. 1963

Schritt 4:

Beispiel "Der gute Mensch von Sezuan"

Vorspiel:

1. Ein Wasserverkäufer stellt sich dem Publikum vor - später Zwischenspiele
2. "Es heißt allgemein, dass uns nur noch die Götter helfen können."
3. Tatsächlich kommen drei vorbei und werden ehrerbietig begrüßt.
4. Dann Pleiten, Pech und Pannen: Keiner will die Götter aufnehmen - am schönsten die Formulierung: "Verschone uns mit deinen Göttern, wir haben andere Sorgen."
5. Götter selbst: Überschwemmungen sind keine Folge göttlichen Zorns, sondern: Weil die Menschen den Staudamm zerfallen lassen.
6. Götter werden wie Waren angeboten - am Ende eine Prostituierte, Shen Te
7. ... die dann gut sein will und damit bald an ihre Grenzen stößt, wird ausgenutzt.
8. Am Ende muss sie selbst ihren eigenen angeblichen bösen Vetter spielen - Shui Ta
9. Tatsächlich kommt sie so vorwärts: Tabakfabrik, gibt Arbeit.
10. Am Ende auch noch das größte Unglück: Sie verliebt sich, wird schwanger ...

Schritt 5: Der Schluss des "Guten Menschen"

- 1. Am Ende erscheinen die Götter wieder - spielen die Richter, die nach der verschwundenen She Te fahnden.*
- 2. Shui Ta bekennt schließlich, dass er auch Shen Te ist.*
- 3. Sie konnte nicht gut sein und gleichzeitig überleben.*
- 4. "Etwas muss falsch sein an eurer Welt."*
- 5. Götter wehren sich dagegen, haben nichts zu bieten.*
- 6. Nur Sprüche - dann verschwinden sie, sie wollen die Wahrheit nicht wissen.*
- 7. Epilog: Ein Spieler entschuldigt sich, weil das Stück keinen guten Schluss hat - es soll sich selbst einen suchen.*

Fazit:

Das Epische Theater

- 1. setzt sich bewusst ab vom klassischen Theater, will kein Sich-Einfühlen,*
- 2. sondern das Aufdecken von Widersprüchen*
- 3. zum Beispiel durch verschiedene Arten von Kommentierung: Plakate,
Zwischenspiele mit Kommentaren, eingebaute Lieder*
- 4. Ziel ist, dass die Zuschauer die wirkliche Welt kennenlernen und begreifen,*
- 5. dass sie sie selbst ändern müssen.*

www.schnell-durchblicken.de/kontakt/

Wir helfen gerne weiter!

Einfach melden!

*Auch Fragen bringen einen weiter
- Anregungen und Tipps sowieso.*

Danke!

Kontaktformular

Name: *

E-Mail-Adresse: *

Nachricht: *

*Auch für Aktualisierungen
und die Korrektur
möglicher Fehler*

www.schnell-durchblicken.de

und auch:

www.endlich-durchblick.de

